

## CONDITIONS OF ISSUE

### ANLEIHEBEDINGUNGEN

(die "Anleihebedingungen")

#### § 1

#### Währung, Stückelung, Form, Bestimmte Definitionen

- (1) *Währung; Stückelung.* Diese Emission von Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") der Wirecard AG (die "**Emittentin**") wird am 11. September 2019 (der "**Begebungstag**") im Gesamtnennbetrag von EUR 500.000.000 (in Worten: fünfhundert Millionen Euro) in einer Stückelung von EUR 100.000 (die "**Festgelegte Stückelung**") begeben.
- (2) *Verbriefung.* Die Schuldverschreibungen sind durch eine auf den Inhaber lautende Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft (die "**Globalurkunde**"). Die Globalurkunde trägt die eigenhändige Unterschrift eines oder mehrerer ordnungsgemäß bevollmächtigte/nr Vertreter/s der Emittentin und ist von der Zahlstelle oder in deren Namen mit einer Kontrollunterschrift versehen.

Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben. Ein Recht der Anleihegläubiger auf Ausgabe und Lieferung von Einzelurkunden oder Zinsscheinen besteht nicht.

- (3) *Clearingsystem.* Die Globalurkunde, welche die Schuldverschreibungen verbrieft, wird bei Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**" oder "**Clearingsystem**") hinterlegt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind.

Gemäß dem zwischen der Emittentin und CBF abgeschlossenen Book-Entry Registration Agreement hat die Emittentin CBF als Effekten giro-Registerführer bezüglich der Schuldverschreibungen bestellt und CBF hat sich verpflichtet, ein Register über die jeweilige Gesamtzahl der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen unter eigenem Namen zu führen. CBF hat sich verpflichtet, als Beauftragte der Emittentin in ihren Büchern Aufzeichnungen über die auf den Konten der Kontoinhaber in CBF zugunsten der Inhaber der Miteigentumsanteile an den durch diese Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen zu führen. Die Emittentin und CBF haben ferner vereinbart, dass sich die tatsächliche Zahl der Schuldverschreibungen, die jeweils verbrieft sind, aus den Unterlagen von CBF ergibt.

### TERMS AND CONDITIONS

(the "Terms and Conditions")

#### § 1

#### Currency, Denomination, Form, Certain Definitions

- (1) *Currency; Denomination.* This issue of notes (the "**Notes**") of Wirecard AG (the "**Issuer**"), is being issued in the aggregate principal amount of EUR 500,000,000 (in words: five hundred million Euro) in a denomination of EUR 100,000 each (the "**Specified Denomination**") on 11 September 2019 (the "**Issue Date**").
- (2) *Form.* The Notes are represented by one global note payable to bearer without interest coupons (the "**Global Note**"). The Global Note shall be signed manually by one or more authorised signatory/ies of the Issuer and shall be authenticated by or on behalf of the Paying Agent.

Definitive notes and interest coupons shall not be issued. The right of the Holders to require the issue and delivery of definitive notes or interest coupons is excluded.

- (3) *Clearing System.* The Global Note representing the Notes shall be deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**" or "**Clearing System**"), until the Issuer has satisfied and discharged all of its obligations under the Notes.

Pursuant to the book-entry registration agreement between the Issuer and CBF, the Issuer has appointed Clearstream Frankfurt as its book-entry registrar in respect of the Notes, and CBF has agreed to maintain a register showing the aggregate number of the Notes represented by the Global Note under its own name. CBF has agreed, as agent of the Issuer, to maintain records of the Notes credited to the accounts of the account holders of CBF for the benefit of the holders of the co-ownership interests in the Notes represented by the Global Note, and the Issuer and CBF have agreed that the actual number of Notes from time to time shall be evidenced by the records of CBF.

- (4) *Gläubiger von Schuldverschreibungen.* "**Gläubiger**" bezeichnet jeden Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen vergleichbaren Anteils oder Rechts an den Schuldverschreibungen.
- (4) *Holder of Notes.* "**Holder**" means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the Notes.
- (5) *Übertragbarkeit.* Den Gläubigern stehen Miteigentumsanteile oder vergleichbare Rechte an der Globalurkunde zu, die nach Maßgabe des anwendbaren Rechts und der jeweils geltenden Regelwerke des Clearingsystems übertragen werden können.
- (5) *Transferability.* The Holders shall receive proportional co-ownership participations or similar rights in the Global Note that are transferable in accordance with applicable law and applicable rules of the Clearing System.
- (6) *Vereinigte Staaten.* Für die Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet "**Vereinigte Staaten**" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und den Northern Mariana Islands).
- (6) *United States.* For the purposes of these Terms and Conditions, "**United States**" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

(7) *Definitionen.*

"**Kapitalmarktverbindlichkeiten**" bezeichnet jede Verbindlichkeit aus aufgenommenen Geldern, die durch Schuldverschreibungen oder sonstige Wertpapiere, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder notiert oder gehandelt werden können, verbrieft, verkörpert oder dokumentiert sind, sowie Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie jede Garantie oder sonstige Gewährleistung einer solchen Verbindlichkeit.

"**Person**" bezeichnet natürliche Personen, Körperschaften, Personengesellschaften, Joint Ventures, Vereinigungen, Aktiengesellschaften, Trusts, nicht rechtsfähige Vereinigungen, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, staatliche Stellen (oder Behörden oder Gebietskörperschaften) oder sonstige Rechtsträger.

"**Tochtergesellschaft**" bezeichnet jede Person, die bei der Erstellung der Konzernabschlüsse der Emittentin mit ihr konsolidiert werden muss.

(7) *Definitions.*

"**Capital Markets Indebtedness**" means any obligation for the payment of borrowed money which is, in the form of, or represented or evidenced by, bonds or other securities which are, or are capable of being, listed, quoted, dealt in or traded on any stock exchange or in any organised market, any registered note (*Namensschuldverschreibung*) and certificates of indebtedness (*Schuldscheindarlehen*) and any guarantee or other indemnity in respect of such obligation.

"**Person**" means any individual, corporation, partnership, joint venture, association, joint stock company, trust, unincorporated organisation, limited liability company or government (or any agency or political subdivision thereof) or any other entity.

"**Subsidiary**" means any Person that must be consolidated with the Issuer for the purposes of preparing Consolidated Financial Statements of the Issuer.

§ 2

**Status, Garantie, Austritt einer Garantin**

- (1) *Status.* Die Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, unbedingte, und, vorbehaltlich der Garantie, nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit

§ 2

**Status, Guarantee, Release of a Guarantor**

- (1) *Status.* The obligations under the Notes constitute direct, unconditional, and, subject to the Guarantee, unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer,

solchen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird.

(2) *Garantie*. Die Wirecard Technologies GmbH, die Wirecard Sales International Holding GmbH, die Wirecard Payment Solutions Holdings Limited, die CardSystems Middle-East FZ-LLC und die Wirecard Processing FZ-LLC (jeweils eine "**Garantin**", und gemeinsam die "**Garantinnen**") haben gemäß einer Garantie vom September 2019 (die "**Garantie**"), vorbehaltlich eines Austritt einer Garantin in Übereinstimmung mit den Bedingungen der Garantie (ein "**Austritt**"), gegenüber der Zahlstelle zugunsten der Gläubiger gesamtschuldnerisch die unbedingte und unwiderrufliche Garantie für die Zahlung von Kapital, Zinsen und etwaigen sonstigen Beträgen, die nach diesen Anleihebedingungen von der Emittentin zu zahlen sind, übernommen.

(a) Die Garantie begründet unmittelbare und nicht nachrangige Verpflichtungen der Garantinnen, die mit allen anderen gegenwärtigen und zukünftigen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantinnen zumindest im gleichen Rang stehen, soweit solchen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird. Zugleich mit der Erfüllung einer Zahlungsverpflichtung einer Garantin zugunsten eines Gläubigers aus der Garantie erlischt das jeweilige garantierte Recht eines Gläubigers aus diesen Anleihebedingungen.

(b) Die Garantie stellt einen Vertrag zugunsten der jeweiligen Gläubiger als begünstigte Dritte gemäß § 328 Absatz 1 BGB dar, so dass ausschließlich die jeweiligen Gläubiger Erfüllung der Garantie unmittelbar von den Garantinnen verlangen und die Garantie unmittelbar gegen die Garantinnen durchsetzen können.

(3) *Austritt einer Garantin*. Im Fall eines Austritts einer Garantin, wird die Emittentin die Gläubiger über diesen Umstand unverzüglich in Übereinstimmung mit § 14 (*Mitteilungen*) informieren.

### § 3 Negativverpflichtung

(1) *Negativverpflichtung*. Solange Schuldverschreibungen noch ausstehen (aber nur bis zu dem Zeitpunkt, in dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Zahlstelle zur

unless such obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law.

(2) *Guarantee*. Pursuant to a guarantee dated September 2019 (the "**Guarantee**"), Wirecard Technologies GmbH, Wirecard Sales International Holding GmbH, Wirecard Payment Solutions Holdings Limited, CardSystems Middle-East FZ-LLC and Wirecard Processing FZ-LLC (each a "**Guarantor**", and together, the "**Guarantors**"), subject to a release of a Guarantor in accordance with the terms of the Guarantee (a "**Release**"), have given towards the Paying Agent for the benefit of the Holders jointly and severally (*gesamtschuldnerisch*) the unconditional and irrevocable guarantee for the payment of principal and interest together with all other sums payable by the Issuer under these Terms and Conditions.

(a) The Guarantee constitutes direct, and unsubordinated obligation of the Guarantors, ranking at least *pari passu* with all other present and future unsecured and unsubordinated obligations of the Guarantors, unless such obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law. Upon discharge of any payment obligation of a Guarantor subsisting under the Guarantee in favour of any Holder, the relevant guaranteed right of such Holder under these Terms and Conditions will cease to exist.

(b) The Guarantee constitutes a contract in favour of the respective Holders as third party beneficiaries pursuant to § 328(1) of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) so that only the respective Holders will be entitled to claim performance of the Guarantee directly from the Guarantors and to enforce the Guarantee directly against the Guarantors.

(3) *Release of a Guarantor*. In case of a Release of a Guarantor, the Issuer will inform the Holders thereof in accordance with § 14 (*Notices*) without undue delay.

### § 3 Negative Pledge

(1) *Negative Pledge*. So long as any Notes remain outstanding, but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the

Verfügung gestellt worden sind) verpflichtet sich die Emittentin und jede Garantin im Rahmen der Garantie, ihr gegenwärtiges oder zukünftiges Vermögen weder ganz noch teilweise mit Grundpfandrechten, Pfandrechten oder sonstigen dinglichen Sicherungsrechten (zusammen die "**dinglichen Sicherheiten**") zur Besicherung von gegenwärtigen oder zukünftigen Kapitalmarktverbindlichkeiten der Emittentin, einer Garantin oder eines Dritten zu belasten oder solche dinglichen Sicherheiten zu einem solchen Zweck bestehen zu lassen, ohne gleichzeitig die Gläubiger an derselben Sicherheit in gleicher Weise und im gleichen Verhältnis teilnehmen zu lassen.

Die Verpflichtung nach diesem Absatz § 3(1) besteht jedoch nicht für solche dingliche Sicherheiten, (i) die gesetzlich vorgeschrieben sind, oder (ii) die als Voraussetzung für staatliche Genehmigungen verlangt werden, oder (iii) die von einer Gesellschaft der Gruppe an Forderungen bestellt werden, die ihr aufgrund der Weiterleitung von aus dem Verkauf von Wandelschuldverschreibungen erzielten Erlösen gegen Gesellschaften der Gruppe oder sonstige Dritte gegenwärtig oder zukünftig zustehen, sofern solche Sicherheiten der Besicherung von Verpflichtungen aus den Wandelschuldverschreibungen dienen, oder (iv) die eine im Zeitpunkt einer zukünftigen Akquisition bestehende Kapitalmarktverbindlichkeit des erworbenen Unternehmens besichern, die infolge der zukünftigen Akquisition eine Verpflichtung der Emittentin oder einer Gesellschaft der Gruppe wird, sofern diese Kapitalmarktverbindlichkeit nicht im Hinblick auf diese zukünftige Akquisition begründet wurde, oder (v) die der Erneuerung, Verlängerung oder Ersetzung irgendeiner dinglichen Sicherheiten gemäß vorstehend (i) bis (iv) dienen.

Um Zweifel hinsichtlich sogenannter Asset-Backed-Finanzierungen der Emittentin, einer Garantin oder einer ihrer Tochtergesellschaften zu vermeiden, schließt der in diesem § 3(1) benutzte Begriff „Vermögen“ nicht solche Vermögensgegenstände der Emittentin oder einer Garantin mit ein, die im Einklang mit den Gesetzen und in der Bundesrepublik Deutschland anerkannten Regeln der Bilanzierung und Buchführung oder den jeweils anwendbaren Gesetzen und anerkannten Regeln der Bilanzierung und Buchführung nicht in den Bilanzen der Emittentin, einer Garantin oder einer ihrer Tochtergesellschaften ausgewiesen werden müssen und darin auch nicht ausgewiesen werden.

disposal of the Paying Agent, the Issuer undertakes and each Guarantor has undertaken on the basis of the Guarantee not to create or permit to subsist any mortgage, charge, pledge, lien or other encumbrance, (together, "**Encumbrances**"), upon any or all of its present or future assets as security for any present or future Capital Market Indebtedness of the Issuer, any Guarantor or any third party without having the Holders at the same time share equally and rateably in such security.

The undertaking pursuant to this subsection § 3(1) shall not apply to Encumbrances (i) which are mandatory according to applicable laws, or (ii) which are required as a prerequisite for governmental approvals, or (iii) which are provided by any member of the Group upon any claims of such member against any other member of the Group or any third party, which claims exist now or arise at any time in the future as a result of the passing on of the proceeds from the sale by the member of any convertible bonds, provided that any such security serves to secure obligations under such convertible bonds, or (iv) which secures Capital Market Indebtedness of an acquired enterprise existing at the time of any future acquisition that becomes an obligation of the Issuer or any member of the Group as a consequence of such future acquisition, provided that such Capital Market Indebtedness was not created in contemplation of such future acquisition, or (v) for the renewal, extension or replacement of any Encumbrances pursuant to foregoing (i) through (iv).

For the avoidance of doubt in respect of asset-backed financings originated by the Issuer, any Guarantor or any of its Subsidiaries, the expression "assets" as used in this § 3(1) does not include assets of the Issuer or any Guarantor which, pursuant to the requirements of law and accounting principles generally accepted in the Federal Republic of Germany or such other applicable law and accepted accounting principles generally, as the case may be, need not, and are not, reflected in the Issuer's, a Guarantors' or any of its Subsidiaries' balance sheets.

(2) *Bestellung Zusätzlicher Sicherheiten.* Entsteht für die

(2) *Provision of Additional Security.* Whenever the

Emittentin bzw. eine Garantin eine Verpflichtung zur Besicherung der Schuldverschreibungen gemäß diesem § 3, so sind die Emittentin bzw. die Garantinnen berechtigt, diese Verpflichtung dadurch zu erfüllen, dass sie ein Sicherungsrecht an dem jeweiligen Sicherungsgegenstand zugunsten eines Sicherheitentreuähnders bestellt, und zwar in einer Weise, dass der Sicherheitentreuähnder diesen Sicherungsgegenstand dinglich oder, falls rechtlich nicht möglich, aufgrund schuldrechtlicher Vereinbarung gleichrangig zugunsten der Gläubiger der Schuldverschreibungen und der Gläubiger derjenigen Kapitalmarktverbindlichkeit hält, die aufgrund der Besicherung zur Bestellung dieses Sicherungsrechts an dem betreffenden Sicherungsgegenstand führte.

#### § 4 Verzinsung

- (1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Nennbetrag verzinst, und zwar vom 11. September 2019 (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) mit 0,50 % p.a. bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich). Die Zinsen sind jährlich nachträglich am 11. September zahlbar (jeweils ein "**Zinszahlungstag**"). Die erste Zinszahlung erfolgt am 11. September 2020.
- (2) *Zahlungsverzug.* Wenn die Emittentin aus irgendeinem Grund die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht zurückzahlt, wird der ausstehende Betrag vom Tag der Fälligkeit (einschließlich) bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) mit dem gesetzlichen Verzugszins<sup>1</sup> verzinst. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens im Falle eines Zahlungsverzugs ist nicht ausgeschlossen.
- (3) *Berechnung der Zinsen.* Sind Zinsen für einen Zeitraum zu berechnen, der kürzer ist als die Zinsperiode (wie in diesem Absatz (3) definiert), wird der Zins auf Grundlage der tatsächlichen Anzahl der in dem betreffenden Zeitraum abgelaufenen Kalendertage (einschließlich des ersten, aber ausschließlich des letzten Tages dieses Zeitraums) geteilt durch die tatsächliche Anzahl der Kalendertage der Zinsperiode (einschließlich des ersten, aber ausschließlich des letzten Tages dieses Zeitraums), in den der maßgebliche Zeitraum fällt, ermittelt

Issuer or a Guarantor, as the case may be, becomes obligated to secure the Notes pursuant to this § 3, the Issuer or such Guarantor, as the case may be, shall be entitled to discharge such obligation by providing a security interest in the relevant collateral to a security trustee, such security trustee to hold such collateral and the security interest that gave rise to the creation of such collateral, equally, for the benefit of the Holders and the holders of the Capital Market Indebtedness secured by the security interest that gave rise to the creation of such security interest in such collateral, such equal rank to be created *in rem* or, if impossible to create *in rem*, contractually.

#### § 4 Interest

- (1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their principal amount at the rate of 0.50 per cent. per annum from (and including) 11 September 2019 (the "**Interest Commencement Date**") to (but excluding) the Maturity Date. Interest shall be payable annually in arrears on 11 September (each such date, an "**Interest Payment Date**"). The first payment of interest shall be made on 11 September 2020.
- (2) *Late Payment.* If the Issuer for any reason fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding amount from (and including) the due date to (but excluding) the date of actual redemption of the Notes at the default rate of interest established by law<sup>2</sup>. Claims for further damages in case of late payment are not excluded.
- (3) *Calculation of Interest.* Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than an Interest Period (as defined in this paragraph (3)), the interest will be calculated on the basis of the actual number of calendar days elapsed in the relevant period, from (and including) the first date in the relevant period to (but excluding) the last date of the relevant period, divided by the actual number of calendar days in the Interest Period in which the relevant period

<sup>1</sup> Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt fünf Prozentpunkte über dem von der Deutschen Bundesbank jeweils veröffentlichen Basiszinssatz, §§ 288 Abs. 1, 247 Abs. 1 BGB.

<sup>2</sup> The default rate of interest established by statutory law is five percentage points above the base rate of interest published by *Deutsche Bundesbank* from time to time, sections 288 paragraph 1, 247 paragraph 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*).

(Actual/Actual (ICMA Rule 251)).

"**Zinsperiode**" bezeichnet den Zeitraum ab dem Verzinsungsbeginn (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und anschließend den Zeitraum vom jeweiligen Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

## § 5 Zahlungen

- (1) *Zahlung von Kapital und Zinsen.* Die Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt, vorbehaltlich Absatz (2), an die Zahlstelle zur Weiterleitung an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems.
- (2) *Zahlungsweise.* Vorbehaltlich geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften werden auf die Schuldverschreibungen fällige Zahlungen in Euro geleistet.
- (3) *Erfüllung.* Die Emittentin und die Garantinnen werden durch Zahlung an das Clearingsystem oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (4) *Geschäftstag.* Ist der Tag für eine Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung ein Tag, der kein Geschäftstag ist, so hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Geschäftstag am jeweiligen Ort und ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen. Für diese Zwecke bezeichnet "**Geschäftstag**" einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem Banken in Frankfurt am Main für den allgemeinen Geschäftsverkehr geöffnet sind und an dem das Clearingsystem sowie alle maßgeblichen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 (TARGET2) betriebsbereit sind, um Zahlungen vorzunehmen.
- (5) *Bezugnahmen auf Kapital und Zinsen.* Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Kapital der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, die folgenden Beträge ein: Rückzahlungsbetrag, Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call), Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put), gegebenenfalls gemäß § 8 zahlbare Zusätzliche

falls (including the first such day of the relevant Interest Period, but excluding the last day of the relevant Interest Period) (Actual/Actual (ICMA Rule 251)).

"**Interest Period**" means the period from (and including) the Interest Commencement Date to (but excluding) the first Interest Payment Date and thereafter from (and including) each relevant Interest Payment Date to (but excluding) the next following Interest Payment Date.

## § 5 Payments

- (1) *Payment of Principal and Interest.* Payment of principal and interest in respect of the Notes shall be made, subject to paragraph (2) below, to the Paying Agent for forwarding to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant accountholders of the Clearing System.
- (2) *Manner of Payment.* Subject to applicable fiscal and other laws and regulations, payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in Euro.
- (3) *Discharge.* The Issuer and the Guarantors shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (4) *Business Day.* If the date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day then the Holder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay. For these purposes, "**Business Day**" means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which banks are open for general business in Frankfurt am Main and on which the Clearing System as well as all relevant parts of the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 (TARGET2) are operational to effect payments.
- (5) *References to Principal and Interest.* References in these Terms and Conditions to principal in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable: the Final Redemption Amount, the Call Redemption Amount, the Put Redemption Amount, Additional Amounts which may be

Beträge und alle Aufschläge oder sonstigen auf die Schuldverschreibungen oder im Zusammenhang damit gegebenenfalls zahlbaren Beträge. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Zinsen auf die Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, sämtliche gegebenenfalls gemäß § 8 zahlbaren Zusätzlichen Beträge ein.

- (6) *Hinterlegung von Kapital und Zinsen.* Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Frankfurt am Main Kapital- oder Zinsbeträge zu hinterlegen, die von den Gläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem Fälligkeitstag beansprucht worden sind, auch wenn die Gläubiger sich nicht in Annahmeverzug befinden. Wenn und soweit eine solche Hinterlegung erfolgt und auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird, erlöschen die diesbezüglichen Ansprüche der Gläubiger gegen die Emittentin.
- (7) *Lieferung und Zahlungen nur außerhalb der Vereinigten Staaten.* Unbeschadet der übrigen Bestimmungen in diesen Anleihebedingungen erfolgen die Lieferung oder Kapitalrückzahlungen oder Zinszahlungen bezüglich der Schuldverschreibungen, sei es in bar oder in anderer Form, ausschließlich außerhalb der Vereinigten Staaten.

## § 6 Rückzahlung

- (1) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen zu ihrem Rückzahlungsbetrag am 11. September 2024 (der "**Fälligkeitstag**") zurückgezahlt. Der "**Rückzahlungsbetrag**" einer jeden Schuldverschreibung entspricht dabei ihrem Nennbetrag.
- (2) *Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen.* Die Schuldverschreibungen können jederzeit insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von mindestens 45 und höchstens 60 Tagen durch Erklärung gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 15 gegenüber den Gläubigern gekündigt und zu ihrem Nennbetrag zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen vorzeitig zurückgezahlt werden, falls die Emittentin bzw. eine der Garantinnen als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze oder Vorschriften der Bundesrepublik Deutschland ("**Deutschland**") (oder für den Fall, dass die Emittentin bzw. die Garantinnen gemäß § 8(4) einer anderen Steuerrechtsordnung unterworfen wird, der Gesetze oder Vorschriften dieser anderen

payable under § 8 and any other premium and any other amounts which may be payable under or in respect of the Notes. References in these Terms and Conditions to interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts which may be payable under § 8.

- (6) *Deposit of Principal and Interest.* The Issuer may deposit with the local court in Frankfurt am Main principal or interest not claimed by Holders within twelve months after the Maturity Date, even though such Holders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the deposit is effected and the right of withdrawal is waived, the respective claims of such Holders against the Issuer shall cease.
- (7) *No delivery or payment except outside the United States.* Notwithstanding any other provision of these Terms and Conditions, no delivery or payment of principal or interest in respect of the Notes, whether in cash, reference property or otherwise, shall be made unless such payment is made outside the United States.

## § 6 Redemption

- (1) *Redemption at Maturity.* Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on 11 September 2024 (the "**Maturity Date**"). The "**Final Redemption Amount**" in respect of each Note shall be its principal amount.
- (2) *Early Redemption for Reasons of Taxation.* If as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations of the Federal Republic of Germany ("**Germany**") (or in the event the Issuer or a Guarantor, as the case may be, becoming subject to another tax jurisdiction pursuant to § 8(4), the laws or regulations of such other tax jurisdiction) affecting taxation or the obligation to pay duties of any kind, or any change in, or amendment to, an official interpretation or application of such laws or regulations, which amendment or change becomes effective on or after the date on which the Notes were issued, the Issuer or such Guarantors, as the case may be, is required to pay Additional Amounts on the next succeeding Interest Payment

Steuerrechtsordnung), die Steuern oder die Verpflichtung zur Zahlung von Abgaben jeglicher Art betreffen, oder als Folge einer Änderung oder Ergänzung der offiziellen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze und Vorschriften (vorausgesetzt, diese Änderung oder Ergänzung wird am oder nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen wirksam) am nächstfolgenden Zinszahlungstag zur Zahlung von Zusätzlichen Beträgen verpflichtet sein wird und diese Verpflichtung nicht durch das Ergreifen der Emittentin bzw. der Garantinnen zur Verfügung stehender Maßnahmen vermieden werden kann, die nach Auffassung der Emittentin bzw. der Garantinnen zumutbar sind (wobei jeweils die Interessen der Gläubiger zu berücksichtigen sind).

Eine solche Kündigung darf allerdings nicht (i) früher als 90 Tage vor dem frühestmöglichen Termin erfolgen, an dem die Emittentin bzw. die Garantinnen verpflichtet wäre, solche Zusätzlichen Beträge zu zahlen, falls eine Zahlung auf die Schuldverschreibungen dann fällig wäre, oder (ii) erfolgen, wenn zu dem Zeitpunkt, zu dem die Kündigung erklärt wird, die Verpflichtung zur Zahlung von Zusätzlichen Beträgen nicht mehr wirksam ist.

Eine solche Kündigung hat gemäß § 15 zu erfolgen. Sie ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung festgelegten Termin nennen und eine zusammenfassende Erklärung enthalten, welche die das Rückzahlungsrecht der Emittentin begründenden Umstände darlegt.

- (3) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin (Make-Whole)*. Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (ausgenommen Schuldverschreibungen, deren Rückzahlung der Gläubiger bereits in Ausübung seines Wahlrechts nach Absatz (5) verlangt hat) insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach ihrer Wahl mit einer Kündigungsfrist von mindestens 45 und höchstens 60 Tagen durch Erklärung gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 14 gegenüber den Gläubigern kündigen und an einem von ihr anzugebenden Tag (dem "**Wahl-Rückzahlungstag**" (Call)) zu ihrem Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) zusammen mit allen nicht gezahlten Zinsen zurückzahlen, die bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) (aber ohne aufgelaufene Zinsen, die in dem Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) berücksichtigt sind) aufgelaufen sind. Sie ist unwiderruflich und muss den Wahl-Rückzahlungstag (Call) und den Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) angeben, zu dem die betreffenden Schuldverschreibungen zurückgezahlt werden.

Der "**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call)**" je

Date, and this obligation cannot be avoided by the use of measures available to the Issuer or such Guarantor, as the case may be, which are, in the judgement of the Issuer or such Guarantors, as the case may be, in each case taking into account the interests of Holders, reasonable, the Notes may be redeemed, in whole but not in part, at the option of the Issuer, at any time upon not less than 45 days' nor more than 60 days' prior notice of redemption given to the Paying Agent and, in accordance with § 15, to the Holders, at the principal amount together with interest accrued to (but excluding) the date fixed for redemption.

However, no such notice of redemption may be given (i) earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer or such Guarantors, as the case may be, would be obligated to pay such Additional Amounts if a payment in respect of the Notes was then due, or (ii) if at the time such notice is given, such obligation to pay such Additional Amounts does not remain in effect.

Any such notice shall be given in accordance with § 15. It shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement summarizing the facts constituting the basis for the right of the Issuer so to redeem.

- (3) *Early Redemption at the Option of the Issuer (Make-Whole)*. The Issuer may, upon not less than 45 days' nor more than 60 days' prior notice of redemption given to the Paying Agent and, in accordance with § 14, to the Holders, redeem on any date specified by it (the "**Call Redemption Date**"), at its option, the Notes (except for any Note which is the subject of the prior exercise by the Holder thereof of its option to require the redemption of such Note under paragraph (5)) in whole but not in part, at their Call Redemption Amount together with any unpaid interest accrued to (but excluding) the Call Redemption Date (but excluding accrued interest accounted for in the Call Redemption Amount). It shall be irrevocable and must specify the Call Redemption Date and the Call Redemption Amount at which such Notes are to be redeemed.

The "**Call Redemption Amount**" per Note means



Schuldverschreibung entspricht (i) dem Nennbetrag je Schuldverschreibung oder (ii), falls höher, dem Abgezinsten Marktpreis (*Make-Whole Amount*) je Schuldverschreibung. Der "**Abgezinsten Marktpreis**" wird von einem von der Emittentin auf eigene Kosten bestellten unabhängigen Sachverständigen (der "**Unabhängige Sachverständige**") am Rückzahlungs-Berechnungstag berechnet, indem der Nennbetrag und die verbleibenden Zinszahlungen bis zum Fälligkeitstag auf jährlicher Basis unter Zugrundelegung eines Jahres mit 365 bzw. 366 Tagen und der Zahl der tatsächlich in dem Jahr verstrichenen Tage und mit der Bund-Rendite plus 25 Basispunkte abgezinst werden.

Die "**Bund-Rendite**" entspricht der bis zur Fälligkeit am Rückzahlungs-Berechnungstag bestehenden Rendite p.a. einer unmittelbaren Verbindlichkeit Deutschlands (Bund oder Bundesanleihen) mit einer Festlaufzeit (wie offiziell bestimmt und in den mindestens zwei (und höchstens fünf) Geschäftstage vor dem jeweiligen Wahl-Rückzahlungstag (Call) zuletzt verfügbaren öffentlich zugänglichen Finanzstatistiken veröffentlicht (oder falls solche statistischen Finanzinformationen nicht veröffentlicht oder zugänglich sind, wie in einer von dem Unabhängigen Sachverständigen ausgewählten anderen öffentlich zugänglichen Quelle vergleichbarer Marktdaten angegeben)), die der Zeitspanne vom jeweiligen Wahl Rückzahlungstag (Call) bis zum Fälligkeitstag der Schuldverschreibung am ehesten entspricht. Sollte jedoch die Zeitspanne vom jeweiligen Wahl-Rückzahlungstag (Call) bis zum Fälligkeitstag nicht der Festlaufzeit einer solchen unmittelbaren Verbindlichkeit Deutschlands entsprechen, für die eine wöchentliche Durchschnittsrendite angegeben wird, so ist die Bund-Rendite im Wege der linearen Interpolation (berechnet auf das nächste Zwölftel eines Jahres) aus den wöchentlichen Durchschnittsrenditen einer unmittelbaren Verbindlichkeit Deutschlands zu ermitteln, für die solche Renditen angegeben werden. Sofern die Zeitspanne vom Wahl-Rückzahlungstag (Call) bis zum Fälligkeitstag kürzer als ein Jahr ist, so ist die wöchentliche Durchschnittsrendite einer tatsächlich gehandelten unmittelbaren Verbindlichkeit Deutschlands, angepasst an eine Festlaufzeit von einem Jahr, anzuwenden.

"**Rückzahlungs-Berechnungstag**" ist der zehnte Geschäftstag vor dem Wahl-Rückzahlungstag (Call).

(4) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.*

(a) Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (ausgenommen Schuldverschreibungen, deren Rückzahlung der Gläubiger bereits in Ausübung

the higher of (i) the principal amount per Note and (ii) the Make-Whole Amount per Note. The "**Make-Whole Amount**" will be an amount calculated by an independent financial adviser appointed by the Issuer at the Issuer's expense (the "**Independent Financial Adviser**") on the Redemption Calculation Date by discounting the principal amount and the remaining interest payments to the Maturity Date on an annual basis, assuming a 365-day year or a 366-day year, as the case may be, and the actual number of days elapsed in such year and using the Bund Rate plus 25 basis points.

The "**Bund Rate**" shall be the yield to maturity per annum at the Redemption Calculation Date of a direct obligation of Germany with a constant maturity (as officially compiled and published in the most recent financial statistics that have become publicly available at least two Business Days (but not more than five Business Days) prior to the relevant Call Redemption Date (or, if such financial statistics are not so published or available, any publicly available source of similar market data selected by the Independent Financial Adviser)) most nearly equal to the period from the relevant Call Redemption Date to the Maturity Date; provided, however, that if the period from the relevant Call Redemption Date to the Maturity Date is not equal to the constant maturity of the direct obligation of Germany for which a weekly average yield is given, the Bund Rate shall be obtained by linear interpolation (calculated to the nearest one twelfth of a year) from the weekly average yields of a direct obligation of Germany for which such yields are given, except that if the period from the relevant Call Redemption Date to the Maturity Date is less than one year, the weekly average yield on an actually traded direct obligation of Germany adjusted to a constant maturity of one year shall be used.

"**Redemption Calculation Date**" means the tenth Business Day prior to the Call Redemption Date.

(4) *Early Redemption at the Option of the Issuer.*

(a) The Issuer may, upon prior notice of redemption given to the Paying Agent and, in accordance with § 14, to the Holders, redeem,

seines Wahlrechts nach Absatz (5) verlangt hat) insgesamt oder teilweise, nach ihrer Wahl durch Erklärung gegenüber der Zahlstelle und gemäß § 14 gegenüber den Gläubigern kündigen und ab dem 11. Juni 2024 bis zum Fälligkeitstag zu ihrem Rückzahlungsbetrag zusammen mit allen nicht gezahlten Zinsen, die bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufen sind, zurückzahlen.

- (b) Eine solche Kündigungserklärung ist unwiderruflich und muss die folgenden Angaben beinhalten: (i) die Erklärung, ob die Schuldverschreibungen ganz oder teilweise zurückgezahlt werden und im letzteren Fall den Gesamtnennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen, und (ii) den für die Rückzahlung festgesetzten Tag, der nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tage nach dem Tag der Kündigung durch die Emittentin gegenüber den Gläubigern liegen darf.
- (c) Werden die Schuldverschreibungen nur teilweise zurückgezahlt, werden die zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen in Übereinstimmung mit den üblichen Verfahren des betreffenden Clearingsystems ausgewählt.

(5) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Gläubiger bei Vorliegen eines Kontrollwechsels.*

- (a) Wenn ein Kontrollwechselereignis eintritt, wird die Emittentin sobald wie möglich, nachdem sie Kenntnis davon erhalten hat, den Kontrollstichtag bestimmen und den Eintritt des Kontrollwechselereignisses und den Kontrollstichtag gemäß § 14 bekannt machen (die "**Kontrollwechselmitteilung**").

Ein "**Kontrollwechsel-Ereignis**" tritt ein, wenn

- (i) eine Person oder mehrere Personen, die abgestimmt handeln, oder einer oder mehrere Dritte, die im Auftrag einer solchen Person oder solchen Personen handeln, zu irgendeinem Zeitpunkt mittelbar oder unmittelbar (x) mehr als 50 % der Aktien der Emittentin oder (y) eine solche Anzahl von Aktien der Emittentin, auf die mehr als 50 % der bei Hauptversammlungen der Emittentin ausübenden Stimmrechte entfallen, erworben hat bzw. haben (jeweils ein "**Kontrollwechsel**"), und, soweit die Emittentin über ein Rating einer Ratingagentur verfügt,

at its option, the Notes (except for any Note which is the subject of the prior exercise by the Holder thereof of the option to require the redemption of such Note under paragraph (5)) in whole or in part from 11 June 2024 to the Maturity Date at their Final Redemption Amount together with any unpaid interest to (but excluding) the date fixed for redemption.

- (b) Such notice shall be irrevocable and must specify (i) whether the Notes are to be redeemed in whole or in part and, if in part, the aggregate principal amount of the Notes which are to be redeemed, and (ii) the date fixed for redemption, which shall be not less than 30 nor more than 60 days after the date on which notice is given by the Issuer to the Holders.
- (c) In the case of a partial redemption of Notes, Notes to be redeemed shall be selected in accordance with the customary proceedings of the relevant Clearing System.

(5) *Early Redemption at the Option of the Holders upon a Change of Control.*

- (a) If a Change of Control Event occurs, the Issuer will fix the Control Record Date and give notice in accordance with § 14 of the Change of Control Event and the Control Record Date as soon as practicable after becoming aware thereof (the "**Change of Control Notice**").

A "**Change of Control Event**" shall occur if

- (i) any person or persons acting in concert or any third person or persons acting on behalf of such person(s) at any time acquire(s) directly or indirectly (x) more than 50 per cent. of the shares in the capital of the Issuer or (y) such number of shares in the capital of the Issuer granting more than 50 per cent. of the voting rights exercisable at general meetings of the Issuer (any such event being a "**Change of Control**"), and, if the Issuer has a rating by a Rating Agency,

- (ii) entweder (x) in Erwartung eines Kontrollwechsels oder (y) während des Kontrollwechsel-Zeitraums ein Negatives Rating-Ereignis eintritt, mit der Maßgabe, dass im Fall eines erwarteten Kontrollwechsel-Ereignisses ein Kontrollwechsel-Ereignis nur dann als eingetreten gilt, wenn in der Folge tatsächlich ein Kontrollwechsel eintritt.

**"Kontrollstichtag"** bezeichnet den von der Emittentin in der Kontrollwechselmitteilung festgelegten Geschäftstag, der nicht weniger als 40 und nicht mehr als 60 Tage nach dem Tag der Bekanntmachung der Kontrollwechselmitteilung liegen darf.

Ein **"Kontrollwechsel-Zeitraum"** bezüglich eines Kontrollwechsels ist der Zeitraum, der 120 Tage nach der ersten öffentlichen Bekanntmachung des Kontrollwechsels endet.

**"Ratingagentur"** bezeichnet (1) Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited (Zweigniederlassung Deutschland) oder deren entsprechenden Nachfolger ("**S&P**"), (2) Moody's Deutschland GmbH oder deren entsprechenden Nachfolger ("**Moody's**"), (3) Fitch Ratings Limited oder deren entsprechenden Nachfolger ("**Fitch**"), oder (4) falls S&P, Moody's oder Fitch oder alle drei kein Rating für die Emittentin öffentlich zur Verfügung stellen, eine Ratingagentur oder Ratingagenturen mit europaweitem Ansehen, die von der Emittentin ausgewählt wird und S&P, Moody's oder Fitch oder alle diese Agenturen ersetzt.

Ein **"Negatives Rating-Ereignis"** bezüglich eines Kontrollwechsel-Ereignisses gilt als eingetreten, wenn und

- (a) die Emittentin bei Eintritt des Kontrollwechsels
- (i) von mindestens zwei Ratingagenturen mit Investment Grade bewertet ist und diese Ratings von mindestens zwei Ratingagenturen innerhalb von 120 Tagen nach dem Kontrollwechsel zu einem Non-Investment-Grade-Rating herabgestuft oder das Rating zurückgezogen wurde und nicht innerhalb dieser 120-Tagesperiode anschließend (im Falle einer Herabstufung)

- (ii) either (x) in anticipation of a Change of Control or (y) during the Change of Control Period, there is a Negative Rating Event, provided that, in the case of an anticipated Change of Control, a Change of Control Event will be deemed to have occurred only if and when a Change of Control subsequently occurs.

**"Control Record Date"** means the Business Day fixed by the Issuer in the Change of Control Notice which will be not less than 40 nor more than 60 days after the date in which the Change of Control Notice is published.

A **"Change of Control Period"** in respect of a Change of Control is the period ending 120 calendar days after the first public announcement of the Change of Control.

**"Rating Agency"** means (1) Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited (*Zweigniederlassung Deutschland*) and its successors ("**S&P**"), (2) Moody's Deutschland GmbH and its successors ("**Moody's**"), and (3) Fitch Ratings Limited and its successors ("**Fitch**"), or (4) if S&P, Moody's or Fitch, or all three shall not make rating of the Issuer publicly available, a European-wide reputable securities rating agency or agencies, as the case may be, selected by the Issuer, which shall be substituted for S&P, Moody's or Fitch or all three, as the case may be.

A **"Negative Rating Event"** shall be deemed to have occurred in respect of a Change of Control Event if

- (a), at the time of the occurrence of a Change of Control, the Issuer
- (i) has an Investment Grade Rating by at least two Rating Agencies and such rating is, within 120 days from such time, either downgraded to a Non-Investment Grade Rating or withdrawn by at least two Rating Agencies and is not within such 120-day period subsequently (in the case of a downgrade) upgraded to

durch mindestens zwei Ratingagenturen wieder auf ein Investment-Grade-Rating heraufgestuft oder (im Falle eines Zurückziehens) durch das Investment-Grade-Rating einer anderen Ratingagentur oder Ratingagenturen ersetzt wurde; oder

(ii) von einer Ratingagentur ein Investment-Grade-Rating hat und dieses Rating einer Ratingagentur innerhalb von 120 Tagen nach dem Kontrollwechsel zu einem Non-Investment-Grade-Rating herabgestuft oder das Rating zurückgezogen wurde und nicht innerhalb dieser 120-Tagesperiode anschließend (im Falle einer Herabstufung) durch eine Ratingagentur wieder auf ein Investment-Grade-Rating heraufgestuft oder (im Falle eines Zurückziehens) durch das Investment-Grade-Rating mindestens einer anderen Ratingagentur ersetzt wurde; oder

(iii) ein Non-Investment-Grade-Rating hat und dieses Rating von einer Ratingagentur innerhalb von 120 Tagen nach dem Kontrollwechsel um eine oder mehrere Stufen (einschließlich Untergliederungen innerhalb von sowie zwischen Ratingkategorien) herabgestuft und nicht innerhalb dieser 120-Tagesperiode anschließend wieder auf das ursprüngliche oder ein besseres Rating durch diese Ratingagentur heraufgestuft wurde; und

(b) im Zusammenhang mit einer der oben genannten Entscheidungen die betreffende Ratingagentur öffentlich bekannt macht oder gegenüber der Emittentin schriftlich bestätigt, dass ihre Entscheidung ganz oder teilweise auf den Kontrollwechsel zurückzuführen ist.

Ein Negatives Rating-Ereignis liegt jedoch nicht vor, falls die Emittentin (aufgrund einer Beauftragung durch die Emittentin) am Ende der 120-Tagesperiode von mindestens zwei Ratingagenturen mit einem Investment-Grade-Rating bewertet wird.

"**Investment-Grade-Rating**" bezeichnet in Bezug auf Moody's Baa3 oder höher, in Bezug auf Standard & Poor's und Fitch BBB- oder höher.

an Investment Grade Rating by two of the three Rating Agencies, or (in the case of withdrawal) replaced by an Investment Grade Rating from any other Rating Agency or Rating Agencies; or

(ii) has an Investment Grade Rating by one Rating Agency and such rating is, within 120 days from such time, either downgraded to a Non-Investment Grade Rating or withdrawn and is not, within such 120-day period, subsequently (in the case of a downgrade) upgraded to an Investment Grade Rating by one Rating Agency, or (in the case of withdrawal) replaced by an Investment Grade Rating from at least one Rating Agency; or

(iii) has a Non-Investment Grade Rating and such rating from any Rating Agency is, within 120 days from such time, downgraded by one or more gradations (including gradations within Rating Categories as well as between Rating Categories) and is not within such 120-day period subsequently upgraded to its earlier credit rating or better by such Rating Agency; and

(b) in making any of the decisions referred to above, the relevant Rating Agency announces publicly or confirms in writing to the Issuer that its decision resulted, in whole or in part, from the occurrence of the Change of Control.

Provided however that, no Negative Rating Event will occur if at the end of the 120-day period the Issuer has been rated by at least two Rating Agencies, it has solicited, with an Investment Grade Rating.

"**Investment Grade Rating**" means with regard to Moody's Baa3 or higher and with regard to Standard & Poor's and Fitch BBB- or higher.

**"Non-Investment-Grade-Rating"** bezeichnet in Bezug auf Moody's Ba1 oder niedriger und in Bezug auf Standard & Poor's und Fitch BB+ oder niedriger.

- (b) Wenn ein Kontrollwechsel eintritt, so ist jeder Gläubiger (sofern nicht die Emittentin, bevor die die Kontrollwechselmitteilung erfolgt, die Rückzahlung der Schuldverschreibungen nach § 6 Absatz 2, 3 oder 4 angezeigt hat) berechtigt, seine sämtlichen Forderungen aus den Schuldverschreibungen durch Abgabe einer Kündigungserklärung gemäß des nachfolgenden Absatzes (c) gegenüber der Zahlstelle fällig zu stellen und deren unverzügliche Rückzahlung zu ihrem Nennbetrag zuzüglich bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung (ausschließlich) nicht gezahlter, aufgelaufener Zinsen (der "**Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put)**") zu verlangen.
- (c) Eine Erklärung eines Gläubigers gemäß § 6 (5) (b) zur Kündigung seiner Schuldverschreibungen gemäß diesem § 6 (5) hat in der Weise zu erfolgen, dass der Gläubiger der Zahlstelle eine entsprechende schriftliche Erklärung in deutscher oder englischer Sprache persönlich übergibt oder per Brief übermittelt und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank (wie in § 15(4) definiert) nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Kündigungserklärung hält.
- (6) *Vorzeitige Rückzahlung bei Geringem Ausstehenden Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen.* Wenn 80 % oder mehr des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen nach diesem § 6 von der Emittentin oder einer direkten oder indirekten Tochtergesellschaft der Emittentin zurückgezahlt oder angekauft wurden, ist die Emittentin jederzeit berechtigt, nach vorheriger Bekanntmachung gegenüber den Gläubigern gemäß § 14 mit einer Frist von mindestens 30 und höchstens 60 Tagen nach ihrer Wahl die ausstehenden Schuldverschreibungen insgesamt, aber nicht teilweise, zum Nennbetrag zuzüglich bis zum tatsächlichen Rückzahlungstag (ausschließlich) nicht gezahlter, aufgelaufener Zinsen zurückzuzahlen.

## § 7 Zahlstelle

- (1) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Die anfänglich bestellte Zahlstelle und deren anfänglich bezeichnete

**"Non-Investment Grade Rating"** means with regard to Moody's Ba1 or lower and with regard to Standard & Poor's and Fitch BB+ or lower.

- (b) If a Change of Control occurs, unless, prior to the giving of the Change of Control Notice, the Issuer gives notice to redeem the Notes in accordance with § 6(2), (3) or (4), each Holder shall be entitled to declare due and payable by submitting a termination notice pursuant to the following sub-paragraph (c) to the Paying Agent its entire claims arising from the Notes and demand immediate redemption at the principal amount thereof together with unpaid interest accrued to (but excluding) the date of actual redemption (the "**Put Redemption Amount**").
- (c) Any notice by a Holder in accordance with § 6 (5) (b) to terminate its Notes in accordance with this § 6 (5) shall be made by means of a written declaration to the Paying Agent in the German or English language delivered by hand or mail together with evidence by means of a certificate of the Holder's Custodian (as defined in § 15(4)) that such Holder, at the time of such Termination Notice, is a holder of the relevant Notes.
- (6) *Early Redemption in case of Minimal Outstanding Aggregate Principal Amount of the Notes.* If 80 per cent. or more of the aggregate principal amount of the Notes have been redeemed or purchased by the Issuer or any direct or indirect Subsidiary of the Issuer pursuant to the provisions of this § 6, the Issuer may at any time, on not less than 30 or more than 60 days' notice to the Holders given in accordance with § 14, redeem, at its option, the remaining Notes in whole but not in part at the principal amount thereof plus unpaid interest accrued to (but excluding) the date of actual redemption.

## § 7 Paying Agent

- (1) *Appointment; Specified Office.* The initial Paying Agent and its initial specified office shall be:

Geschäftsstelle ist:

Deutsche Bank Aktiengesellschaft  
Trust & Securities Services  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

Deutsche Bank Aktiengesellschaft  
Trust & Securities Services  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Germany

Die Zahlstelle behält sich das Recht vor, jederzeit ihre bezeichneten Geschäftsstellen durch eine andere Geschäftsstelle im selben Land zu ersetzen.

The Paying Agent reserves the right at any time to change its specified offices to some other office in the same country.

- (2) *Änderung oder Beendigung der Bestellung.* Die Emittentin und die Garantinnen behalten sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und zusätzliche oder eine oder mehrere andere Zahlstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Zahlstelle unterhalten. Eine Änderung, Beendigung, Bestellung oder ein Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 14 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und höchstens 45 Tagen informiert wurden.
- (2) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer and the Guarantors reserve the right at any time to vary or terminate the appointment of the Paying Agent and to appoint another Paying Agent, additional or other paying agents. The Issuer shall at all times maintain a Paying Agent. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Holders in accordance with § 14.
- (3) *Erfüllungsgehilfen der Emittentin.* Die Zahlstelle und jede andere nach Absatz (2) bestellte Zahlstelle handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und der Garantinnen und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern, und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.
- (3) *Agents of the Issuer.* The Paying Agent and any other paying agent appointed pursuant to paragraph (2) act solely as the agents of the Issuer and the Guarantors and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust with any Holder.

## § 8 Steuern

- (1) *Zahlungen ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern.* Alle in Bezug auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge werden ohne Einbehalt oder Abzug von oder aufgrund von gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern oder Abgaben gleich welcher Art gezahlt, die von oder im Namen von Deutschland (in Bezug auf die Emittentin, die Wirecard Technologies GmbH und die Wirecard Sales International Holding GmbH) oder Irland (in Bezug auf Wirecard Payment Solutions Holdings Limited) oder die Vereinigten Arabischen Emirate (in Bezug auf Wirecard Processing FZ-LLC und CardSystems Middle-East FZ-LLC) (die "**maßgebliche Steuerjurisdiktion**") oder einer jeweiligen steuererhebungsberechtigten Gebietskörperschaft oder Steuerbehörde eines dieser Länder im Wege des Einhalts oder Abzugs an der Quelle auferlegt oder erhoben werden, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben.

## § 8 Taxation

- (1) *Payments Free of Taxes.* All amounts payable in respect of the Notes shall be made without withholding or deduction for or on account of any present or future taxes or duties of whatever nature imposed or levied at source by way of withholding or deduction by or on behalf of Germany (with regard to the Issuer, Wirecard Technologies GmbH and Wirecard Sales International Holding GmbH) or Ireland (with regard to Wirecard Payment Solutions Holdings Limited) or the United Arab Emirates (with regard to Wirecard Processing FZ-LLC and CardSystems Middle-East FZ-LLC) (the "**Relevant Taxing Jurisdiction**") or any respective political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax, unless such withholding or deduction is required by law.

- (2) *Zahlung Zusätzlicher Beträge.* Ist ein Einbehalt oder Abzug in Bezug auf zu zahlende Beträge auf die Schuldverschreibungen gesetzlich vorgeschrieben, so wird die Emittentin bzw. die Garantinnen diejenigen zusätzlichen Beträge (die "**Zusätzlichen Beträge**") zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach einem solchen Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug erhalten worden wären; eine Verpflichtung zur Zahlung solcher Zusätzlichen Beträge besteht jedoch nicht für Steuern oder Abgaben:
- (a) die anders als durch Einbehalt oder Abzug in Bezug auf Zahlungen, welche die Emittentin oder eine Garantin an den Gläubiger leistet, zu entrichten sind; oder
- (b) die von einer als Depotbank oder Inkassobeauftragte im Namen eines Gläubigers handelnden Person oder sonst auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin oder eine Garantin von den von ihr zu leistenden Zahlungen von Kapital oder Zinsen einen Einbehalt oder Abzug vornimmt; oder
- (c) die aufgrund einer bestehenden oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des Gläubigers zu Deutschland, Irland oder den Vereinigten Arabischen Emiraten oder Dubai zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Schuldverschreibungen aus Quellen in Deutschland, Irland, oder den Arabischen Emiraten stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder
- (d) die durch eine Zahlstelle von der Zahlung einzubehalten oder abzuziehen sind, wenn die Zahlung von einer anderen Zahlstelle ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug hätte vorgenommen werden können; oder
- (e) die in Zusammenhang mit einer Zahlung von einer Zahlstelle in Luxemburg an eine in Luxemburg ansässige Person entsprechend des Gesetzes vom 23. Dezember 2005 in der jeweils gültigen Fassung zu zahlen sind; oder
- (f) die wegen einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung wirksam wird; oder
- (2) *Payments of Additional Amounts.* If such withholding or deduction with respect to amounts payable in respect of the Notes is required by law, the Issuer or the Guarantors, as the case may be, will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") as shall be necessary in order that the net amounts received by the Holders, after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction; except that no such Additional Amounts shall be payable on account of any taxes or duties which:
- (a) are payable otherwise than by withholding or deduction from payments, made by the Issuer or a Guarantor, as the case may be, to the Holder, or
- (b) are payable by any Person acting as custodian bank or collecting agent on behalf of a Holder, or otherwise in any manner which does not constitute a withholding or deduction by the Issuer or a Guarantor, as the case may be, from payments of principal or interest made by it, or
- (c) are payable by reason of the Holder having, or having had, some personal or business relation to Germany, Ireland or the United Arab Emirates and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Notes are, or for purposes of taxation are deemed to be, derived from sources in, or are secured in, Germany, Ireland or the United Arab Emirates, or
- (d) are withheld or deducted by a paying agent from a payment if the payment could have been made by another paying agent without such withholding or deduction, or
- (e) are imposed on a payment by a Luxembourg paying agent to an individual resident in Luxembourg pursuant to the Law of 23 December 2005, as amended; or
- (f) are payable by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due, or

(g) die aufgrund jeglicher Kombination der Absätze (a) bis (f) zu entrichten sind.

Zudem werden keine Zusätzlichen Beträge im Hinblick auf Zahlungen auf die Schuldverschreibungen an einen Gläubiger gezahlt, welcher die Zahlung als Treuhänder oder Personengesellschaft oder als sonstiger nicht alleiniger wirtschaftlicher Eigentümer der Zahlung erhält, soweit nach den Gesetzen der maßgeblichen Steuerjurisdiktion eine solche Zahlung für Steuerzwecke dem Einkommen des Begünstigten bzw. Gründers eines Treuhandvermögens oder eines Gesellschafters der Personengesellschaft zugerechnet würde, der jeweils selbst nicht zum Erhalt von Zusätzlichen Beträgen berechtigt gewesen wäre, wenn der Begünstigte, Gründer eines Treuhandvermögens, Gesellschafter oder wirtschaftliche Eigentümer selbst Gläubiger der Schuldverschreibungen wäre.

Zur Klarstellung wird festgehalten, dass die in Deutschland gemäß dem zum Begebungstag geltenden Steuerrecht auf der Ebene der Depotbank erhobene Kapitalertragsteuer zuzüglich des darauf anfallenden Solidaritätszuschlags sowie Kirchensteuer, soweit eine solche im Wege des Steuerabzugs erhoben wird, keine Steuern oder Abgaben der vorstehend beschriebenen Art darstellen, für die von der Emittentin bzw. einer Garantin Zusätzliche Beträge zu zahlen wären.

(3) *FATCA*. Ungeachtet sonstiger hierin enthaltener Bestimmungen, darf die Emittentin bzw. die jeweilige Garantin Beträge, die gemäß einer beschriebenen Vereinbarung in Section 1471(b) des U.S. Internal Revenue Code von 1986 (der "**Code**") erforderlich sind oder die anderweitig aufgrund der Sections 1471 bis 1474 des Codes (oder jeder Änderung oder Nachfolgeregelung), der Regelungen oder Verträge darunter, der offiziellen Auslegungen davon oder jeglicher rechtsausführender und zwischenstaatlicher Zusammenarbeit dazu beruhen, einbehalten oder abziehen ("**FATCA Quellensteuer**"). Die Emittentin bzw. die Garantinnen sind aufgrund einer durch die Emittentin, eine Garantin, eine Zahlstelle oder eine andere Partei abgezogenen oder einbehaltenen FATCA Quellensteuer nicht zur Zahlung zusätzlicher Beträge oder anderweitig zur Entschädigung eines Investors verpflichtet.

(4) *Andere Steuerjurisdiktion*. Falls die Emittentin oder eine Garantin zu irgendeinem Zeitpunkt einer anderen Steuerrechtsordnung als der gegenwärtig maßgeblichen Steuerrechtsordnung der Emittentin bzw. einer Garantin

(g) are payable due to any combination of items (a) to (f),

nor shall any Additional Amounts be paid with respect to any payment on a Note to a Holder who is a fiduciary or partnership or who is other than the sole beneficial owner of such payment to the extent such payment would be required by the laws of the Relevant Taxing Jurisdiction to be included in the income, for tax purposes, of a beneficiary or settlor with respect to such fiduciary or a member of such partnership or a beneficial owner who would not have been entitled to such Additional Amounts had such beneficiary, settlor, member or beneficial owner been the Holder of the Note.

For the avoidance of doubt, the withholding tax levied in Germany at the level of the custodian bank plus the solidarity surcharge imposed thereon as well as church tax, where such tax is levied by way of withholding, pursuant to tax law as in effect as of the Issue Date do not constitute a tax or duty as described above in respect of which Additional Amounts would be payable by the Issuer or a Guarantor, as the case may be.

(3) *FATCA*. Notwithstanding any other provisions contained herein, the Issuer or a Guarantor, as the case may be, shall be permitted to withhold or deduct any amounts required pursuant to an agreement described in Section 1471(b) of the U.S. Internal Revenue Code of 1986 (the "**Code**") or otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Code (or any amended or successor provisions), any regulations or agreements thereunder, official interpretations thereof, or any law implementing any intergovernmental approach thereto ("**FATCA Withholding**"). The Issuer or the Guarantors, as the case may be, will have no obligation to pay additional amounts or otherwise indemnify an investor for any such FATCA Withholding deducted or withheld by the Issuer, a Guarantor, any paying agent or any other party.

(4) *Other Tax Jurisdiction*. If at any time the Issuer or a Guarantor becomes subject to any taxing jurisdiction other than, or in addition to, the currently relevant taxing jurisdiction of the Issuer



oder einer zusätzlichen Steuerrechtsordnung unterworfen wird, sollen die Bezugnahmen in diesem § 8 auf die Rechtsordnung der Emittentin bzw. einer Garantin als Bezugnahmen auf die Rechtsordnung der Emittentin bzw. der betreffenden Garantin und/oder diese anderen Rechtsordnungen gelesen und ausgelegt werden.

### § 9

#### **Vorlegungsfrist, Verjährung**

Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB für die Schuldverschreibungen wird auf zehn Jahre verkürzt. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus den Schuldverschreibungen, die innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegt wurden, beträgt zwei Jahre vom Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an.

### § 10

#### **Kündigungsgründe**

(1) *Kündigungsgründe.* Tritt ein Kündigungsgrund ein und dauert dieser an, so ist jeder Gläubiger berechtigt, seine sämtlichen Forderungen aus den Schuldverschreibungen durch Abgabe einer Kündigungserklärung gemäß Absatz (2) gegenüber der Zahlstelle fällig zu stellen und (vorbehaltlich von Absatz 4) deren unverzügliche Rückzahlung zu ihrem Nennbetrag zuzüglich bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung (ausschließlich) nicht gezahlter, aufgelaufener Zinsen zu verlangen. Jedes der folgenden Ereignisse stellt einen "**Kündigungsgrund**" dar:

- (a) die Emittentin oder eine Garantin zahlt auf die Schuldverschreibungen fällige Kapital- oder Zinsbeträge oder sonstige Beträge nicht innerhalb von 15 Tagen nach Fälligkeit; oder
- (b) die Emittentin oder eine Garantin erfüllt eine andere wesentliche Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen oder der Garantie nicht und die Nichterfüllung dauert – sofern sie geheilt werden kann – jeweils länger als 60 Tage fort, nachdem die Zahlstelle eine schriftliche Aufforderung in der in Absatz (2) vorgesehenen Art und Weise von einem Gläubiger erhalten hat, die Verpflichtung zu erfüllen; oder
- (c) eine nicht im Rahmen der Schuldverschreibungen oder der Garantie bestehende Kapitalmarktverbindlichkeit der Emittentin oder einer Garantin, wird infolge eines Kündigungsgrunds (unabhängig von der Bezeichnung) vor ihrer festgelegten Fälligkeit fällig und zahlbar (sei es durch

or a Guarantor, as the case may be, references in this § 8 to the jurisdiction of the Issuer or such Guarantor, as the case may be, shall be read and construed as references to the jurisdiction of the Issuer or the relevant Guarantor, as the case may be, and/or to such other jurisdiction(s).

### § 9

#### **Presentation Period, Prescription**

The presentation period provided for in Section 801 paragraph 1, sentence 1 German Civil Code is reduced to ten years for the Notes. The period of limitation for claims under the Notes presented during the period for presentation will be two years calculated from the expiration of the relevant presentation period.

### § 10

#### **Events of Default**

(1) *Events of Default.* If an Event of Default occurs and is continuing, each Holder shall be entitled to declare due and payable by submitting a Termination Notice pursuant to paragraph (2) to the Paying Agent its entire claims arising from the Notes and demand (subject to paragraph 4) immediate redemption at the principal amount thereof together with unpaid interest accrued to (but excluding) the date of actual redemption. Each of the following is an "**Event of Default**":

- (a) the Issuer or a Guarantor fails to pay principal, interest or any other amounts due under the Notes within 15 days from the relevant due date; or
- (b) the Issuer or a Guarantor fails to duly perform any other material obligation arising from the Notes or the Guarantee and such failure, if capable of remedy, continues unremedied for more than 60 days after the Paying Agent has received a written request thereof in the manner set forth in paragraph (2) from a Holder to perform such obligation; or
- (c) any Capital Markets Indebtedness of the Issuer or any Guarantor (other than under the Notes or the Guarantee) becomes due and payable prior to its specified maturity (whether by declaration, automatic acceleration or otherwise) as a result of an

Kündigung, automatische Fälligkeitstellung oder auf andere Weise), es sei denn, der Gesamtbetrag aller dieser Zahlungsverpflichtungen unterschreitet EUR 50 Millionen (oder den entsprechenden Gegenwert in einer oder mehreren anderen Währung(en)). Zur Klarstellung wird festgehalten, dass dieser Absatz (1)(c) keine Anwendung findet, wenn die Emittentin oder die jeweilige Garantin nach Treu und Glauben bestreitet, dass diese Zahlungsverpflichtung besteht, fällig ist oder die Anforderungen für die vorzeitige Fälligkeitstellung erfüllt sind; oder

- (d) die Emittentin oder eine Garantin gibt ihre Zahlungsfähigkeit bekannt oder stellt ihre Zahlungen generell ein; oder
- (e) gegen die Emittentin oder eine Garantin wird ein Insolvenzverfahren eingeleitet und nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt, oder die Emittentin oder eine Garantin beantragt oder leitet ein solches Verfahren ein, oder
- (f) die Emittentin oder eine Garantin geht in Liquidation, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft und die andere Gesellschaft übernimmt alle Verpflichtungen, die die Emittentin bzw. die betreffende Garantin im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen eingegangen ist; oder
- (g) die Garantie wird unwirksam oder nicht durchsetzbar, oder ihre Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit wird von einer Garantin bestritten.

(2) *Kündigungserklärungen.* Eine Erklärung eines Gläubigers (i) gemäß Absatz (1)(b) oder (ii) zur Kündigung seiner Schuldverschreibungen gemäß diesem § 10 (eine "**Kündigungserklärung**") hat in der Weise zu erfolgen, dass der Gläubiger der Zahlstelle eine entsprechende Erklärung in Textform in deutscher oder englischer Sprache übermittelt und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank (wie in § 15(4) definiert) nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Kündigungserklärung hält.

(3) *Heilung.* Zur Klarstellung wird festgehalten, dass das Recht zur Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß diesem § 10 erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt worden ist; es ist zulässig, den Kündigungsgrund gemäß Absatz (1)(c) durch Rückzahlung der maßgeblichen

event of default (howsoever described), unless in each case the aggregate amount of all such indebtedness is less than EUR 50 million (or its equivalent in any other currency or currencies). For the avoidance of doubt, this paragraph (1)(c) shall not apply, where the Issuer or the relevant Guarantor contests in good faith that such payment obligation exists, is due or the requirements for the acceleration are satisfied; or

- (d) the Issuer or any Guarantor announces its inability to meet its financial obligations or ceases its payments generally; or
- (e) insolvency proceedings against the Issuer or a Guarantor are instituted and have not been discharged or stayed within 60 days, or the Issuer or any Guarantor applies for or institutes such proceedings; or
- (f) the Issuer or a Guarantor enters into liquidation unless this is done in connection with a merger or other form of combination with another company and such company assumes all obligations of the Issuer or such Guarantor, as the case may be, in connection with the Notes; or
- (g) the Guarantee becomes invalid or unenforceable, or a Guarantor contests its validity or enforceability.

(2) *Termination Notices.* Any notice by a Holder (i) in accordance with paragraph (1)(b) or (ii) to terminate its Notes in accordance with this § 10 (a "**Termination Notice**") shall be made by means of a declaration in text form (*Textform*) to the Paying Agent in the German or English language delivered together with evidence by means of a certificate of the Holder's Custodian (as defined in § 15(4)) that such Holder, at the time of such Termination Notice, is a holder of the relevant Notes.

(3) *Cure.* For the avoidance of doubt, the right to declare Notes due in accordance with this § 10 shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised and it shall be permissible to cure the Event of Default pursuant to paragraph (1)(c) by repaying in full the

Kapitalmarktverbindlichkeiten in voller Höhe zu heilen.

- (4) *Quorum*. In den Fällen der Absätze 1(b), (c) und (g) wird jede Kündigungserklärung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen nur dann wirksam, wenn die Zahlstelle die entsprechenden Kündigungserklärungen von Gläubigern, die mindestens 15% des zu diesem Zeitpunkt ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen halten, erhalten hat.

## § 11 Ersetzung

- (1) *Voraussetzungen für eine Ersetzung*. Die Emittentin ist berechtigt, ohne Zustimmung der Gläubiger an ihre Stelle eine Finanzierungsgesellschaft als neue Schuldnerin in Bezug auf die Schuldverschreibungen (die "**Neue Schuldnerin**") zu setzen. Eine solche Ersetzung ist durch die Emittentin und die Neue Schuldnerin gemäß § 11 zu veröffentlichen. Sie setzt voraus, dass
- (a) weder die Emittentin noch eine Garantin mit irgendwelchen auf die Schuldverschreibungen bzw. der Garantie zahlbaren Beträgen in Verzug ist;
  - (b) die Emittentin und die Neue Schuldnerin die für die Wirksamkeit der Ersetzung erforderlichen Vereinbarungen (die "**Vereinbarungen**") abgeschlossen haben, in denen die Neue Schuldnerin sich zu Gunsten jedes Anleihegläubigers als begünstigter Dritter i.S.d. § 328 BGB verpflichtet hat, als Schuldnerin in Bezug auf die Schuldverschreibungen diese Anleihebedingungen anstelle der Emittentin oder jeder vorhergehenden ersetzenden Schuldnerin nach diesem § 11 einzuhalten;
  - (c) sofern die Neue Schuldnerin in steuerlicher Hinsicht in einem anderen Gebiet ihren Sitz (der "**Neue Sitz**") hat als in dem, in dem die Emittentin vor der Ersetzung in steuerlicher Hinsicht ansässig war (der "**Frühere Sitz**"), die Vereinbarungen eine Verpflichtungserklärung und/oder solche anderen Bestimmungen enthalten, die gegebenenfalls erforderlich sind, um sicherzustellen, dass jeder Gläubiger aus einer den Bestimmungen des § 8 entsprechenden Verpflichtung begünstigt wird, wobei, soweit anwendbar, die Bezugnahmen auf den Früheren Sitz durch Bezugnahmen auf den Neuen Sitz ersetzt werden;
  - (d) die Emittentin eine Garantie gewährt, die sich auf

relevant Capital Markets Indebtedness.

- (4) *Quorum*. In the events specified in paragraph 1(b), (c) and (g), any notice declaring Notes due shall become effective only when the Paying Agent has received such default notices from the Holders representing at least 15 per cent. of the aggregate principal amount of the Notes then outstanding.

## § 11 Substitution

- (1) *Conditions for a substitution*. The Issuer may without the consent of the Holders, substitute for itself any Finance Subsidiary as the debtor in respect of Notes (the "**Substituted Debtor**") upon notice by the Issuer and the Substituted Debtor to be given by publication in accordance with § 11, provided that:
- (a) neither the Issuer nor any Guarantor is in default in respect of any amount payable under the Notes or the Guarantee, as the case may be;
  - (b) the Issuer and the Substituted Debtor have entered into such documents (the "**Documents**") as are necessary to give effect to the substitution and in which the Substituted Debtor has undertaken in favour of each Holder as third-party beneficiary pursuant to Section 328 of the German Civil Code to be bound by these Terms and Conditions as the debtor in respect of the Notes in place of the Issuer (or of any previous substitute under this § 11);
  - (c) if the Substituted Debtor is has its seat for tax purposes in a territory (the "**New Seat**") other than that in which the Issuer prior to such substitution had its seat for tax purposes (the "**Former Seat**") the Documents contain an undertaking and/or such other provisions as may be necessary to ensure that each Holder has the benefit of an undertaking in terms corresponding to the provisions of § 8, with, where applicable, the substitution of references to the Former Seat with references to the New Seat;
  - (d) the Issuer grants a guarantee which extends

die Verpflichtungen der Neuen Schuldnerin aus den Vereinbarungen erstreckt und jede Garantin erstreckt die Garantie auf die Verpflichtungen der Neuen Schuldnerin aus den Vereinbarungen;

- (e) die Neue Schuldnerin und die Emittentin alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Zustimmungen für die Ersetzung und für die Erfüllung der Verpflichtungen der Neuen Schuldnerin aus den Vereinbarungen erhalten haben;
- (f) jede Wertpapierbörse, an der die Schuldverschreibungen zugelassen sind, bestätigt hat, dass nach der vorgesehenen Ersetzung durch die Neue Schuldnerin diese Schuldverschreibungen weiterhin an dieser Wertpapierbörse zugelassen sind;
- (g) soweit anwendbar, die Neue Schuldnerin einen Zustellungsbevollmächtigten in Deutschland für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Schuldverschreibungen ernannt hat; und
- (h) der Zahlstelle Rechtsgutachten, die in Kopie erhältlich sind, von angesehenen Rechtsberatern zugestellt wurden, die die Emittentin für jede Rechtsordnung ausgewählt hat, in der die Emittentin und die Neue Schuldnerin ihren Sitz haben, und in denen bestätigt wird, soweit zutreffend, dass mit Durchführung der Schuldnerersetzung die Anforderungen in vorstehenden Unterabsätzen (a) bis (g) erfüllt worden sind.

**"Finanzierungsgesellschaft"** bezeichnet jede Gesellschaft, an der die Emittentin unmittelbar oder mittelbar Stimmrechte und Kapitalanteile in Höhe von mindestens 99 % hält, deren Unternehmenszweck in der Aufnahme von Finanzierungsmitteln und deren Weiterleitung an verbundene Unternehmen besteht und deren Sitz in einem Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraums liegt.

- (2) *Weitere Ersetzung; Folge der Ersetzung und Bezugnahme.*
- (a) Durch eine solche Ersetzung folgt die Neue Schuldnerin der Emittentin nach, ersetzt diese und kann alle Rechte und Ansprüche der Emittentin aus den Schuldverschreibungen mit der gleichen Wirkung ausüben, als ob die Neue Schuldnerin in diesen Anleihebedingungen als Emittentin genannt worden wäre.

to the obligations of the Substituted Debtor under the Documents and each Guarantor extends the Guarantee to the obligations of the Substitute Debtor under the Documents;

- (e) the Substituted Debtor and the Issuer have obtained all necessary governmental approvals and consents for such substitution and for the performance by the Substituted Debtor of its obligations under the Documents;
- (f) each stock exchange on which the Notes are listed shall have confirmed that, following the proposed substitution of the Substituted Debtor, such Notes will continue to be listed on such stock exchange;
- (g) if applicable, the Substituted Debtor has appointed a process agent as its agent in Germany to receive service of process on its behalf in relation to any legal proceedings arising out of or in connection with the Notes; and
- (h) legal opinions shall have been delivered to the Paying Agent (from whom copies will be available) from legal advisers of good standing selected by the Issuer in each jurisdiction in which the Issuer and the Substituted Debtor are incorporated confirming, as appropriate, that upon the substitution taking place the requirements according to subsections (a) to (g) above have been met.

**"Finance Subsidiary"** means any entity, where at least 99 per cent. of the voting rights and the capital are, directly or indirectly, held by the Issuer, which has the corporate purpose of raising financing and on-passing it to affiliates, and which registered office (*Sitz*) is located in a member state of the European Economic Area.

- (2) *Further substitution; consequences of a substitution and references.* (a) Upon such substitution, the Substituted Debtor shall succeed to, and be substituted for, and may exercise every right and power, of the Issuer under the Notes with the same effect as if the Substituted Debtor had been named as the Issuer herein, and the Issuer

Die Emittentin wird von ihren Verpflichtungen aus Schuldverschreibungen befreit.

- (a) Nach einer Ersetzung gemäß dieses § 11 kann die Neue Schuldnerin ohne Zustimmung der Anleihegläubiger eine weitere Ersetzung durchführen. Die in § 11(1) und (2) genannten Bestimmungen finden entsprechende Anwendung. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin gelten, wo der Zusammenhang dies erfordert, als Bezugnahmen auf eine derartige weitere Neue Schuldnerin.
- (b) Nach einer Ersetzung gemäß dieses § 11 kann jede Neue Schuldnerin ohne Zustimmung der Gläubiger die Ersetzung entsprechend rückgängig machen.

### § 12

#### **Begebung Weiterer Schuldverschreibungen, Ankauf und Entwertung**

- (1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist, vorbehaltlich der Bestimmungen des § 11, berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit in jeder Hinsicht gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des jeweiligen Begebungstags, des Verzinsungsbeginns, der ersten Zinszahlung und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.
- (2) *Ankauf.* Die Emittentin und die Garantinnen sind berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin bzw. einer Garantin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin bzw. einer Garantin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei der Zahlstelle zwecks Entwertung eingereicht werden.
- (3) *Entwertung.* Sämtliche vollständig zurückgezahlten Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

### § 13

#### **Änderung der Anleihebedingungen und der Garantie durch Beschlüsse der Gläubiger, Gemeinsamer Vertreter**

- (1) *Änderung der Anleihebedingungen.* Die Anleihebedingungen und die Garantie können mit Zustimmung der Emittentin und der Garantinnen durch

shall be released from its obligations under the Notes.

- (a) After a substitution pursuant to this § 11, the Substituted Debtor may, without the consent of Holders, effect a further substitution. All the provisions specified in § 11(1) and (2) shall apply *mutatis mutandis*, and references in these Terms and Conditions to the Issuer shall, where the context so requires, be deemed to be or include references to any such further Substituted Debtor.
- (b) After a substitution pursuant to this § 11 any Substituted Debtor may, without the consent of any Holder, reverse the substitution, *mutatis mutandis*.

### § 12

#### **Further Issues, Purchases and Cancellation**

- (1) *Further Issues.* Subject to § 11, the Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further Notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the relevant issue date, interest commencement date, first interest payment date and/or issue price) so as to form a single series with the Notes.
- (2) *Purchases.* The Issuer and the Guarantors may at any time purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer or a Guarantor, as the case may be, may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Paying Agent for cancellation.
- (3) *Cancellation.* All Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

### § 13

#### **Amendments of the Terms and Conditions and the Guarantee by Resolutions of Holders, Joint Representative**

- (1) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Terms and Conditions and the Guarantee may be amended with consent of the Issuer and the

Mehrheitsbeschluss der Gläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen ("**SchVG**") in seiner jeweils geltenden Fassung geändert werden. Die Gläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Abs. 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen, durch Beschlüsse mit den in dem nachstehenden Absatz (2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Gläubiger gleichermaßen verbindlich.

(2) *Mehrheit.* Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Gläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen geändert wird, insbesondere in den Fällen des § 5 Abs. 3 Nr. 1 bis 9 SchVG, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (die "**Qualifizierte Mehrheit**").

(3) *Abstimmung ohne Versammlung.* Vorbehaltlich Absatz (4) sollen Beschlüsse der Gläubiger ausschließlich durch eine Abstimmung ohne Versammlung nach § 18 SchVG gefasst werden. Die Aufforderung zur Stimmabgabe enthält nähere Angaben zu den Beschlüssen und den Abstimmungsmodalitäten. Die Gegenstände und Vorschläge zur Beschlussfassung werden den Gläubigern mit der Aufforderung zur Stimmabgabe bekannt gemacht. Die Ausübung der Stimmrechte ist von einer Anmeldung der Gläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Aufforderung zur Stimmabgabe mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor Beginn des Abstimmungszeitraums zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Gläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 16(4)(i)(a) und (b) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum Tag, an dem der Abstimmungszeitraum endet (einschließlich), nicht übertragbar sind, nachweisen.

(4) *Zweite Gläubigerversammlung.* Wird für die Abstimmung ohne Versammlung gemäß Absatz (3) die mangelnde Beschlussfähigkeit festgestellt, kann der

Guarantors by virtue of a majority resolution of the Holders pursuant to Sections 5 et seqq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen – "SchVG"*), as amended from time to time. In particular, the Holders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under Section 5 paragraph 3 of the SchVG by resolutions passed by such majority of the votes of the Holders as stated under paragraph (2) below. A duly passed majority resolution shall be binding equally upon all Holders.

(2) *Majority.* Except as provided by the following sentence and *provided that* the quorum requirements are being met, the Holders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of Section 5 paragraph 3 numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75 per cent. of the voting rights participating in the vote (the "**Qualified Majority**").

(3) *Vote without a meeting.* Subject to paragraph (4), resolutions of the Holders shall exclusively be made by means of a vote without a meeting in accordance with Section 18 of the SchVG. The request for voting will provide for further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to the Holders together with the request for voting. The exercise of voting rights is subject to the Holders' registration. The registration must be received at the address stated in the request for voting no later than the third day preceding the beginning of the voting period. As part of the registration, Holders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 16(4)(i)(a) and (b) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from (and including) the day such registration has been sent to (and including) the day the voting period ends.

(4) *Second Holders' Meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the vote without meeting pursuant to paragraph (3), the scrutineer may

Abstimmungsleiter eine Gläubigerversammlung einberufen, die als zweite Versammlung im Sinne des § 15 Abs. 3 Satz 3 SchVG anzusehen ist. Die Teilnahme an der zweiten Gläubigerversammlung und die Ausübung der Stimmrechte sind von einer Anmeldung der Gläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Bekanntmachung der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor der zweiten Gläubigerversammlung zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Gläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 15(4)(i)(a) und (b) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum angegebenen Ende der Gläubigerversammlung (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen.

(5) *Gemeinsamer Vertreter.* Die Gläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung oder Abberufung eines gemeinsamen Vertreters (der "**Gemeinsame Vertreter**"), die Aufgaben und Befugnisse des Gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Gläubiger auf den Gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des Gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines Gemeinsamen Vertreters bedarf einer Qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt werden soll, Änderungen des wesentlichen Inhalts der Anleihebedingungen gemäß Absatz (2) zuzustimmen.

(6) *Veröffentlichung.* Bekanntmachungen betreffend diesem § 13 erfolgen ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG.

#### § 14 Mitteilungen

(1) *Mitteilungen an die Gläubiger.* Alle Bekanntmachungen, die die Schuldverschreibungen betreffen, außer den in § 13(6) vorgesehenen Bekanntmachungen, die ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG erfolgen, werden im Bundesanzeiger und auf der Internetseite der Luxemburger Börse unter [www.bourse.lu](http://www.bourse.lu) veröffentlicht. Für das Datum und die Rechtswirksamkeit sämtlicher Bekanntmachungen ist die erste Veröffentlichung maßgeblich.

(2) *Mitteilungen über das Clearingsystem.* Die Emittentin ist berechtigt, alle die Schuldverschreibungen betreffenden

convene a noteholders' meeting, which shall be deemed to be a second noteholders' meeting within the meaning of Section 15 paragraph 3 sentence 3 of the SchVG. Attendance at the second noteholders' meeting and exercise of voting rights is subject to the Holders' registration. The registration must be received at the address stated in the convening notice no later than the third day preceding the second noteholders' meeting. As part of the registration, Holders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 15(4)(i)(a) and (b) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from (and including) the day such registration has been sent to (and including) the stated end of the noteholders' meeting.

(5) *Holder's Representative.* The Holders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative (the "**Holder's Representative**"), the duties and responsibilities and the powers of such Holders' Representative, the transfer of the rights of the Holders to the Holders' Representative and a limitation of liability of the Holders' Representative. Appointment of a Holders' Representative may only be passed by a Qualified Majority if such Holders' Representative is to be authorised to consent, in accordance with paragraph (2) hereof, to a material change in the substance of the Terms and Conditions.

(6) *Publication.* Any notices concerning this § 13 shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG.

#### § 14 Notices

(1) *Notification to the Holders.* All notices regarding the Notes, other than any notices stipulated in in § 13(6) which shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG, will be published in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) and on the website of the Luxembourg Stock Exchange on [www.bourse.lu](http://www.bourse.lu). Any notice will become effective for all purposes on the date of the first such publication.

(2) *Notification via Clearing System.* The Issuer will be entitled to deliver all notices concerning the

Mitteilungen an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Gläubiger zu übermitteln, sofern die Regularien der Börse, an der die Schuldverschreibungen notiert sind, dies zulassen.

- (3) *Mitteilungen an die Emittentin.* Mitteilungen eines Gläubigers an die Emittentin haben in der Weise zu erfolgen, dass der Gläubiger der Zahlstelle eine entsprechende Erklärung in Textform übermittelt. Eine derartige Mitteilung kann von jedem Gläubiger gegenüber der Zahlstelle durch das Clearingsystem in der von der Zahlstelle und dem Clearingsystem dafür vorgesehenen Weise erfolgen.

### § 15

#### **Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand, Gerichtliche Geltendmachung**

- (1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.
- (2) *Erfüllungsort.* Erfüllungsort ist Frankfurt am Main, Deutschland.
- (3) *Gerichtsstand.* Gerichtsstand für sämtliche im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstigen Verfahren ist, soweit rechtlich zulässig, Frankfurt am Main, Deutschland. Für Entscheidungen gemäß § 9 Abs. 2, § 13 Abs. 3 und § 18 Abs. 2 SchVG ist gemäß § 9 Abs. 3 SchVG das Amtsgericht Düsseldorf zuständig. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Anleihegläubiger ist gemäß § 20 Abs. 3 SchVG das Landgericht Düsseldorf zuständig.
- (4) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jedem Rechtsstreit gegen die Emittentin oder in jedem Rechtsstreit, in dem der Gläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu sichern und geltend zu machen: (i) einer Bescheinigung der Depotbank, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (a) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält, (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind

Notes to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Holders to the extent that the rules of the stock exchange on which the Notes are listed so permit.

- (3) *Notification to the Issuer.* Notices to be given by any Holder to the Issuer shall be made by means of a declaration in text form (*Textform*) to be delivered to the Paying Agent. Such notice may be given by any Holder to the Paying Agent through the Clearing System in such manner as the Paying Agent and the Clearing System may approve for such purpose.

### § 15

#### **Governing Law, Place of Performance and Place of Jurisdiction, Enforcement**

- (1) *Governing Law.* The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the Holders and the Issuer, shall be governed by German law.
- (2) *Place of Performance.* Place of performance is Frankfurt am Main, Germany.
- (3) *Place of Jurisdiction.* To the extent legally permissible, the courts of Frankfurt am Main, Germany, will have jurisdiction for any actions or other legal proceedings arising out of or in connection with the Notes. The local court of Düsseldorf will have jurisdiction for all judgments in accordance with Section 9 paragraph 2, Section 13 paragraph 3 and Section 18 paragraph 2 SchVG in accordance with Section 9 paragraph 3 SchVG. The regional court in the district of Düsseldorf will have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Holders in accordance with Section 20 paragraph 3 SchVG.
- (4) *Enforcement.* Any Holder of Notes may in any proceedings against the Issuer, or to which such Holder and the Issuer are parties, protect and enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of (i) a statement issued by the Custodian with whom such Holder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Holder, (b) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of such statement and (c) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (a)



und (c) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (a) und (b) bezeichneten Informationen enthält, und (ii) einer Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person von dem Clearingsystem oder einer Verwahrstelle des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet "**Depotbank**" jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Depotgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich dem Clearingsystem. Unbeschadet der vorstehenden Bestimmungen ist jeder Gläubiger berechtigt, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen auch auf jede andere im Land des Verfahrens zulässige Weise geltend zu machen.

#### **§ 16 Sprache**

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst; eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigefügt. Nur die deutsche Fassung ist rechtlich bindend. Die englische Übersetzung ist unverbindlich.

and (b) and (ii) a copy of the Global Note representing the relevant Notes certified as being a true copy of the original Global Note by a duly authorised officer of the Clearing System or a depository of the Clearing System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the Global Note representing the Notes. For purposes of the foregoing, "**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes, including the Clearing System. Each Holder may, without prejudice to the foregoing, protect and enforce his rights under these Notes also in any other way which is admitted in the country of the proceedings.

#### **§ 16 Language**

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German version shall be the only legally binding version. The English translation is for convenience only.